



Merseburger Korrespondent

mit den Beilagen: „Illustrierte Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Satz und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht- und Steuerfragen“, „Gründungsfragen im Vaterland“, „Die Welt der Jugend“, „Landwirtschaft und Gärtnerei“, „Hochzeit und Gesellschaft“, „Jung und Alt“, „Wandern und Reisen“, „Kunst und Kunsthandwerk“, „Zürs lange Dorf“.

Verlagstag: Für den geschäftlichen Briefverkehr am 10. Juni, im Reichsamt 10. Juni; Familien- und Kreis-Anzeigen: Donnerstag; Zeit: für Abonnenten und Anzeigen am 10. Juni; Anzeigen: Donnerstag; Preis: 10 Pf. pro Nummer; — Inhalt der Nummer: 20 Seiten.

Verlagstag: Merseburg, A. L. Ritterstr. 3
Journals: Samstagsausgabe 222, Postfach: 107, 108
Zugabe: 10 Pf. pro Nummer; — Inhalt der Nummer: 20 Seiten.

Ar. 139 Donnerstag, den 16. Juni 1932 58. Jahrgang

Es geht um das Schicksal der Welt

Auftakt in Lausanne

Chefbesprechung der sechs einladenden Mächte

18 Staaten sind vertreten

Macdonald Präsident der Konferenz

Lausanne, 16. Juni. Die Konferenz Tributkonferenz hat um Mitternacht, 17.30 Uhr, mit einer Chefbesprechung begonnen, an der Reichsminister von Papen, Außenminister von Neurath, Macdonald, Herriot, Grandi, der belgische Ministerpräsident Reuland und der japanische Botschafter in Rom, Tsubota, teilnehmen.

Folgendes amtliche Kommuniqué wird hierüber veröffentlicht: Die Führer der Delegationen der sechs einladenden Mächte haben heute Abend, begleitet von ihren Kollegen, im Chateau d'Alpage eine inoffizielle Sitzung abgehalten. Es ist beschlossen worden, daß bezüglich aller Begrüßungsreden von dem Schweizer Bundespräsidenten Motta und von dem Präsidenten der Lausanner Konferenz gehalten werden sollen.

Deutsche Ministererklärungen

Lausanne, 16. Juni. Die verantwortlichen deutschen Minister auf der Lausanner Konferenz haben am Mittwoch vor der deutschen Presse Erklärungen abgegeben:

Reichsminister von Papen betonte zunächst die unabhingige Natur der Konferenz, die sich als einseitiges Bescheiden der westlichen Abordnung mit der deutschen Presse während der Konferenz. Die auf der Konferenz zur Verhandlung gelangenden Probleme seien nicht freud.

Die deutsche Regierung werde selbstverständlich mit der gleichen Heftigkeit wie ihre Vorgängerin mit der nationalen Notwendigkeiten vertreten.

Es handle sich nicht nur um die Frage, einen einseitigen Schritt unter das Reparationsproblem zu ziehen, sondern auch um die Frage, in welcher Form die Reparationsfrage im Zusammenhang mit der Frage der Reparationszahlung zu stehen komme, in der sich das ge-

England verzichtet auf Reparationen

London, 16. Juni. Der parlamentarische Korrespondent der „Financial Times“ meldet, er erlaube sich unter dieser Bedingung, daß die britische Regierung beabsichtigt sei, sich mit der Konferenz zu beteiligen, ohne die Reparationsfrage zu berühren. Die britische Regierung werde sich nicht an der Konferenz beteiligen, sondern sich nur an der Konferenz beteiligen, ohne die Reparationsfrage zu berühren.

Eröffnungssitzung in Lausanne

Lausanne, 16. Juni. (Radioübertragung.) Die feierliche Eröffnungssitzung der Lausanner Konferenz begann heute vormittag 10 Uhr im Grand Hotel de Ville. Die Mitglieder der sechs einladenden Mächte, Schweiz, England, Frankreich, Italien, Belgien, Japan, Rumänien, Griechenland, Jugoslawien, Portugal, Spanien, Portugal, Kanada, Australien, Neuseeland, Südamerika und Bulgarien. Die österreichische Regierung ist nicht eingeladen, da auf der Lausanner Konferenz bereits die österreichischen Reparationsfragen geregelt worden sind. Die Sitzungen der Konferenz finden in dem allermodernsten Chateau d'Alpage statt. Wegen der Ermordung des Sozialdemokraten Bismarck auf der Lausanner Konferenz im Jahre 1923 finden die Konferenzmaßnahmen unter der Leitung von Macdonald statt. Die Konferenz wird von Macdonald geleitet. Die Konferenz wird von Macdonald geleitet.

Die Konferenz wird von Macdonald geleitet. Die Konferenz wird von Macdonald geleitet. Die Konferenz wird von Macdonald geleitet.

Die Konferenz wird von Macdonald geleitet. Die Konferenz wird von Macdonald geleitet. Die Konferenz wird von Macdonald geleitet.

Die Konferenz wird von Macdonald geleitet. Die Konferenz wird von Macdonald geleitet. Die Konferenz wird von Macdonald geleitet.

„Die ganze Welt sieht auf uns“

„Die ganze Welt sieht auf uns“, und hat niemals von einer internationalen Konferenz früher so dringend Erwähnung erwartet, die zur Beilegung der bestehenden Konflikte beitragen können. Der Lausanner Konferenz des Weltfriedens sind wir dankbar, daß wir die Welt in Frieden bringen können.

Verlängerung des Tributmoratoriums

Nach Lausanne Handels- und Wirtschaftskonferenz

Lausanne, 16. Juni. Aus maßgebenden französischen Kreisen verlautet Mitternacht, Herriot und Macdonald seien überein gekommen, der Lausanner Konferenz vorzuschlagen, im Hinblick auf die gegenwärtige Lage der Welt, die Konferenz zu verlängern, um die Handels- und Wirtschaftskonferenz abzuhalten, in der die Handels- und Wirtschaftskonferenz abzuhalten, in der die Handels- und Wirtschaftskonferenz abzuhalten.

Die Handels- und Wirtschaftskonferenz abzuhalten, in der die Handels- und Wirtschaftskonferenz abzuhalten, in der die Handels- und Wirtschaftskonferenz abzuhalten.

Hindenburg an den Reichsinnenminister

Ein Brief des Reichspräsidenten

Berlin, 16. Juni. Der Reichspräsident hat den Reichsinnenminister von Brüning einen Brief geschrieben, in dem er die Lage der Dinge in Deutschland bespricht. Der Reichspräsident hat den Reichsinnenminister von Brüning einen Brief geschrieben, in dem er die Lage der Dinge in Deutschland bespricht.

Hindenburg an den Reichsinnenminister

Ein Brief des Reichspräsidenten

Berlin, 16. Juni. Der Reichspräsident hat den Reichsinnenminister von Brüning einen Brief geschrieben, in dem er die Lage der Dinge in Deutschland bespricht. Der Reichspräsident hat den Reichsinnenminister von Brüning einen Brief geschrieben, in dem er die Lage der Dinge in Deutschland bespricht.

Polen verlangt erneut Zulieferung der Danziger Zölnerverwaltung

Danzig, 16. Juni. Der polnische Botschafter in Danzig, Dr. Rapp, hat an den Reichsinnenminister von Brüning einen Brief geschrieben, in dem er die Lage der Dinge in Danzig bespricht. Der polnische Botschafter in Danzig, Dr. Rapp, hat an den Reichsinnenminister von Brüning einen Brief geschrieben, in dem er die Lage der Dinge in Danzig bespricht.

Gründung eines Nationalliberalen Reichsbundes

Berlin, 16. Juni. Die Nationalliberalen Reichsbund haben eine Sitzung abgehalten, in der sie die Gründung eines Nationalliberalen Reichsbundes beschlossen haben. Die Nationalliberalen Reichsbund haben eine Sitzung abgehalten, in der sie die Gründung eines Nationalliberalen Reichsbundes beschlossen haben.

Die Rechlage in den Ländern

Berlin, 16. Juni. (Eigene Meldung.) Man hat...

Aufhebung des SA-Verbots

Aus dem Inhalt der politischen Notverordnung - Ausweitung der Reichsgewalt

Berlin, 16. Juni. Im Reichsinnenministerium...

treff. Von besonderer politischer Bedeutung ist es...

Bürgersteuer erst wieder 1933

Berlin, 16. Juni. Im Zusammenhang mit dem...

Wahlredn im Rundfunk

Berlin, 16. Juni. Die Eintragung des Rundfunk...

135 Millionen für Arbeitsbeschaffung?

Die neue Notverordnung enthält für die Reichs-

Gewerkschaften beim Reichsarbeitsminister

Protest gegen die letzte Notverordnung

Berlin, 16. Juni. Über die Befreiung des Reichs-

vorhanden ausgearbeiteten Richtlinien über die Arbeits-

Polnisches Kriegsschiff im Danziger Hafen

Danzig, 16. Juni. In Danzig ließ 5 englische...

Gewerkschaften und freiwiliger Arbeitsdienst.

Der Bundesrat des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes hat einstimmig die vom Bundes-

Protest des GDA gegen die neue Notverordnung.

Der Vorstand des 65000 Mitglieder zählenden...

Warum Nachspielzeit im Stadttheater Halle?

Die wirtschaftliche Situation der hallischen Theaterkünstler. - Verantwortung vor Kunst und Künstler. - Programm der Nachspielzeit.

Jun 70. Geburtstag des Dichters Johannes Schlaf.

Es ist daher appropos, an jede Partei und jeden Theatermann...

Wüssten Sie das?

Ein Kartenspiel, der den zweiten Platz von...

Warum Nachspielzeit im Stadttheater Halle?

Die wirtschaftliche Situation der hallischen Theaterkünstler. - Verantwortung vor Kunst und Künstler. - Programm der Nachspielzeit.



PSV. Halle beim VII.

Freitags-Handballspiel auf dem III. Platz.

Am morgigen Freitagabend finden sich auf dem III. Platz der PSV. Halle und der III. Merseburger gegenüber. Dieses Handballspiel leitet die Jubiläumsmontage des III. ein und dürfte auch auf diesem Grunde seine Anziehungskraft nicht verlieren.

Wohl ist die PSV-Mannschaft, die die Meisterschaft des Saalegales im Herbst, nicht mehr so gut wie in ihrer „Heldentat“ sein vor mehreren Jahren. Die bei der Vorkampfung in Mitteldeutschland am Weibensplatz abtreten mußten. Aber immer noch ist die hallische Hallenhandballer zur mitteldeutschen Erstklasse. Da müssen die blau-weißen Merseburger schon alles aufbieten, um ebensoviele abzurufen.

Vom Sturm besonders dürfte es abhängen, wie er sich gegen die starke PSV-Bereitigung, in der der Internationale Knospe mitwirkt, durchzusetzen vermag (Führerschaft), und Handl. der teilnehmenden Mannschaften ist, wie im Verein mit seinen Vordermannern sich über „Arbeitslosigkeit“ kaum zu beklagen können. Zum nicht vom PSV-Sturm sicher „eingebürgert“ werden.

Das letzte Verbandsspiel wurde 2:4 für den PSV. Halle. Schiedsrichter ist Herr (PSV. 1899). Es ist ein hochinteressanter Kampf, der neben der PSV-Handballer wollen unbedingt ebensoviele abschneiden.

Vorher: Jugendspiel zwischen III. und III.

PSV. Reserve schlägt 99 1:7 (0:2)

Die Polisten gewonnen im Endspiel.

Da der PSV. gestern nicht alle Spieler zur Stelle hatte, ließ er sich zu diesem Spiel durch seine Reservemannschaft vertreten und hatte damit keinen positiven Erfolg.

Daß der Sieg der Polisten so einseitig ausfiel, wurde hatte wohl niemand erwartet, je neben ihren guten Schützen, die Weibensplätze, berichten manche

„Lobliche Sache“ trapp ihr Ziel. Es war ein lautes und sehr schnelles Spiel, welches beide Mannschaften vorführten. Die PSV. erzielten die ersten beiden Erfolge und hielten dieses Resultat bis zur Pause, sie waren in der ersten Hälfte besser als der PSV. Nach der Pause dominierte aber der wieder einmal abgemagerte aufgelegte PSV-Reserve und legte Weibensplatz im PSV. Tor sieben Schüsse ein, gegen welche dieser einfach machtlos war. 99 schied nach einem Treffer, so daß das interessante Spiel mit obigem Resultat beendet wurde.

Runge (PSV.) leitete einmündig.

III. schlägt Turnerschaft

Von Dürrenberg 10:6 (6:3).

Abkühlspiel des III. zum Götzjahresjubiläum.

Als Abkühlspiel der III. zum Götzjahresjubiläum. Die III. schloß der auf dem III. Platz stattgefundenen gewöhnlichen Wettkämpfe folgte ein Handball-Weibensplatz zwischen obigen Mannschaften. Die Dürrenberger überragten nach der angenehmen Seite. Sie spielten eine sehr schnelle, forderlich gut funktionierende Partie. In der nächsten Weibensplatzpartie werden sie mancher alten Weibensplatzmannschaft das Siegen schwer machen.

III. liegt nach der ersten Weibensplatzpartie bereits mit 4:0 in Führung. Sanktion nach Dürrenberg besser und erzielt innerhalb kurzer Zeit zwei Gegentore. Bis zur Pause erzielte III. zwei weitere Tore, wofür Dürrenberg nur eins entgegennehmen kann. Nach der Pause eine sehr schnelle Partie. Die Dürrenberger holt bis 6:6 auf. Seit spielte sich der III. in große Form und schied bis zum Schluß mit 4 Tore. Die ganz glänzende Partie, die sich zum nächsten Weibensplatzpartie, überwindet einen Erfolg der Halle, die sich mit ihrer Kraft bemühen, eine Verbesserung des Resultates herbeizuführen. Schiedsrichter III. (PSV. Halle), III. zur Zufriedenheit beider Mannschaften. III. Jugend-III. Jugend 10:9.

Presiden: Ring-Stelling-OB. 05 Saarbrücken 6:1 (0:1).

Deutschland-Finnland

Deutschlands Fußball-Nachwuchsmannschaft aus Stockholm. Der III. hat bei dem Handspiel gegen Finnland, das am 1. Juli in Helsinki im Stadion, folgende Mannschaften aufgestellt:

- | | |
|--------------|--|
| Torwart | Wahlberg |
| Verteidigung | Wahlberg, Wahlberg, Wahlberg, Wahlberg |
| Mittelfeld | Wahlberg, Wahlberg, Wahlberg, Wahlberg |
| Angriff | Wahlberg, Wahlberg, Wahlberg, Wahlberg |

Am 26. Juni reist die deutsche Vertretung über Stockholm nach Helsinki.

Wassersport

III. schlägt III. Merseburger 6:0.

Glatter Sieg der Schwimmer. Beide Mannschaften bekämpften sich in diesem Jahr ihr erstes Spiel. Die Turner spielten zuerst mit dem Stroom, trotzdem waren die Schwimmer schneller am Ball. Heute es Zimmermann verstanden, die günstigen Chancen auszunutzen, waren das Spiel noch anders ausgefallen. Die Tore für die Schwimmer schloßen J. Hermann, Beyer, Eisenberg. Die besten Leute der Schwimmer waren Beyer und Eisenberg. Die besten Leute der Schwimmer waren Beyer und Eisenberg.

Deutschlands Olympia-Andermannschaft

18 Auserer für Amerika. Vom Deutschen Ruderverband sind jetzt die Auserer nominiert gemacht worden. Die deutsche Expedition geht in der Hauptstadt des Westens zusammen. Die deutschen Ruderverbände sind: Berliner Ruderverband, Berliner Ruderverband, Berliner Ruderverband, Berliner Ruderverband.

Deutsche Meldungen für die Henley-Regatta.

Vom 29. Juni bis 2. Juli findet die englische Henley-Regatta statt, an der sich auch Deutschland beteiligt. Allerdings hat nur der Berliner Ruderverband gemeldet, und zwar für den Einer 9. und 10. und 11. und für den Zweier ohne Steuerermann. Auch sonst ist die internationale Beteiligung in diesem Jahr nicht allzu groß.

Verbind. Nachr. Saalegale im III. III.

1. Betr. Saalegale. Für bitten, den Einberufungstermin, 15. Juni, einzuhalten, da die Angaben bringend gebraucht werden.
2. Betr. Spielverbot am 19. Juni. Für den Stadtbezirk Halle besteht wegen des Verbandsspielverbot der Weibensplätze Spielverbot für Fuß- und Handball für den ganzen Tag.

Neuer Weltrekord der deutschen Sprinterstaffel



Von links nach rechts: Sammers, Körning, Ruchmeyer und Somsch, die, wie mit bereits berichtet, in Rekord den bisher ebenfalls von Deutschland gehaltenen Weltrekord auf der 4x100-Meter-Strecke um zwei Zehntel Sekunden verbesserten.

Jugendausschuß im Saalegale des III. III.

Durch die Mitteldeutschen Athletik-Meisterschaften heißt am kommenden Sonntag für den Stadtsportplatz Halle für den ganzen Tag Spielverbot.

Spiel am Donnerstag, den 16. Juni 1932. Mitteilung 16. Spiel Nr. 444, 19:30 Uhr: Bülberg gegen Neudöbhu (Stauff). Spiel am Sonntag, den 19. Juni 1932. Mitteilung 1, Spiel Nr. 710, 10 Uhr: Landsberg-06 I (Wimmer, John U.); Mitteilung 10, Spiel Nr. 719, 9 Uhr: Landsberg-06 I (John U.); Mitteilung 11, Spiel Nr. 638, 10 Uhr: Bettin-Hohenjühum (Betzheim). Die angelegten Spiele Nr. 662, 666 und 707 fallen aus.

Schiedsrichterausschuß im Saalegale des III. III.

Schiedsrichterausschuß für Fuß- und Handball. Betrifft Fußballspiele am 19. Juni 1932. Spiel Nr. 1 leitet Richter (Gieb.); Spiel Nr. 2 leitet Wolan (Reum.); Spiel Nr. 3 leitet Schmidt (III. III.); Spiel Nr. 4 leitet Jöhst (08); Spiel Nr. 5 leitet Ellinger (Br. Me.); Spiel Nr. 6 leitet Klein (09 Me.); Spiel Nr. 7 leitet Aldermann (Salzm.). Die Jahreshauptverammlung findet nicht am 9. Juli 1932, sondern am Sonnabend, dem 16. Juli 1932, statt. Beginn 20:30 Uhr, Restaurant „St. Nikolaus“, Halle, Nicolaistraße. G. H. J. Jabel.

3. Betr. Gau- und Postspiele. Die Spiele finden, wie am 7. Juni veröffentlicht, statt. — Spiel Nr. 4: Sportbrüder-Könnern, fällt am 19. Juni, 12:30 Uhr, am Partien. Einige sich auf einen Termin, der aber vor dem 26. Juni liegen muß.

4. Betr. Gefällung von Vereinsplätzen an Firmenpartnern. Die Gefällung ist nach den Bestimmungen des Verbandes nicht gestattet. Für bitten unsere Vereine, dies zu beachten.

5. Betr. Gauspiel gegen Anhalt. Die Mannschaft trifft sich am Sonntag, dem 19. Juni, 12:30 Uhr, am Arbeitsamt. Die Fahrt erfolgt mit Auto. Werbung bei Herrn König. Riemer, Großmann.

Verbindliche Mitteilung Nr. 44.

Für das am Sonntag, dem 26. Juni, in Eisenbach stattfindende Weibensplatz-Konkurrenz-Galle wird folgende Mannschaften aufgestellt: Führer (Halle); Köbel (Blau-Weiß), Regel (Halle); Ehrlich (Halle), Swillich (Halle), J. Müller (Halle); Brinow (Halle), Hart (08), Krüger (Halle), Schansted (Halle), Krause (Halle). Weitere Einzelheiten werden nach bekanntgegeben. Gau. Abfragen bis nächsten Montag nicht beträchtlich sein. Am Montag, dem 20. Juni, werden nachstehende Vereine gebeten, ihre Jahresberichte in Empfang zu nehmen. III. Me. Pol. Me., Freuden Me., Bülberg, Mücheln, Sportvereine, Teufenthal, Ranu und Wansleben. Burghardt, Bornmann.

Gauausschuß für die Deutschen Spiele des Saalegales im III. III.

Verbindliche Mitteilung Nr. 44. Für das am Sonntag, dem 26. Juni, in Eisenbach stattfindende Weibensplatz-Konkurrenz-Galle wird folgende Mannschaften aufgestellt: Führer (Halle); Köbel (Blau-Weiß), Regel (Halle); Ehrlich (Halle), Swillich (Halle), J. Müller (Halle); Brinow (Halle), Hart (08), Krüger (Halle), Schansted (Halle), Krause (Halle). Weitere Einzelheiten werden nach bekanntgegeben. Gau. Abfragen bis nächsten Montag nicht beträchtlich sein. Am Montag, dem 20. Juni, werden nachstehende Vereine gebeten, ihre Jahresberichte in Empfang zu nehmen. III. Me. Pol. Me., Freuden Me., Bülberg, Mücheln, Sportvereine, Teufenthal, Ranu und Wansleben. Burghardt, Bornmann.

MTU. Unser Schauturnen findet nicht am 19. Juni, sondern am 21. August 1932

1932. Unser Schauturnen findet nicht am 19. Juni, sondern am 21. August 1932. Jeder Sportler hat sein besonderes Augenmerk auf die Mund- und Zahnpflege zu richten, wenn er in seinen sportlichen Leistungen nicht beeinträchtigt sein will. Es ist eine alte Erfahrung, daß frische Zähne nur leicht zum Sprechen benutzt werden können. Grundlegend für die Zahnpflege ist die Erkenntnis, daß ein Zahn nicht fest wird, wenn er richtig gepflegt wird. Und die richtige Pflege bildet die biologische Mund- und Zahnpflege mit Fluorid.

Hockey

Blauweiße des MSV.

Der Merseburger Hockey-Club weicht am Sonntag seine neue Sportstätte.

Am Sonntag, 19. Juni, veranfaßt der Merseburger Hockey-Club die Weiche seiner neuen Sportanlage auf dem Gelände des Merseburger Düngewerks am „Strandbühnen“. Die neue MSV-Stätte, eine überaus schöne Sportanlage, dürfte zu einer Zierde unter den bisherigen Merseburger Sportstätten werden. Es wurde in jahrelanger toller Arbeit geschaffen, im Juni 1931 wurde nach langen, lästigen Vorbereitungsarbeiten der erste Spatenstich getan. Nun steht das Werk zur Weiche bereit.

Der MSV. hat für diesen Obertag ein sportliches Programm

aufgestellt, das erstklassig zu nennen ist. Seine andere als Mitteldeutschlands beste Hochmannschaft der Leipziger Sportklub, befreit das Hauptspiel gegen den MSV. und auch eine Damenteil des MSV. (I. und II. Mannschaft) wird mit den MSV-Damen die Schlichter freuzen. Zwischen diesen beiden hochinteressanten Spielen wird eine 100-100-Meter-Staben-Staffel (bestehend aus Dammann und MSV.) gefahren werden.

Wir kommen am Sonnabend auf diesen MSV. Obertag zurück.

Fußball

Die Revanche nicht gelungen!

Handwirthsch. Verbandschaft gegen Weibensplatz 3:2. Auf dem III. Platz wurden gestern nachmittags in dem Weibensplatz gegen die Stadtratsabteilung von beiden Seiten recht ansehnliche Leistungen gezeigt. Wieder unterlag, wie im ersten Spiel, der Weibensplatz. Aber es muß anerkannt werden, daß die Weibensplatzmannschaft ein weit besseres Spiel lieferte als bei der ersten Begegnung. Wenn der Sturm sich im entscheidenden Moment fürer eingeleit und mehr geschloßen hätte, wäre das Resultat auch umgekehrt gewesen, denn beide Mannschaften waren sich gestern gleichwertig. In der ersten Hälfte verstand die Weibensplatzmannschaft, eine zeitweilig sich ergebende Überlegenheit zu auszunutzen und die Führung an sich zu reißen, während der Weibensplatz die letzte Überlegenheit in der zweiten Hälfte nicht auszunutzen verstand. Das Schlußergebnis ist zugleich das Resultat. Die Tore fielen in der 2. Minute. R. Adloff auf Flanke von Blaschitz für Weibensplatz, dann D. Kerschmal für die Weibensplatzmannschaft. Die Tore für die Weibensplatzmannschaft fielen am Ende der 2. Hälfte auf Flanke von Blaschitz für Weibensplatz, dann D. Kerschmal für die Weibensplatzmannschaft.

Interesse dürfte die Begegnung finden, die morgen, Freitag, abend auf dem III. Platz stattfinden soll. 90' Alton Heren und Kerschmal Alton Heren stattfinden, werden doch beiderseits ehemals Alton höherer Mannschaften sein.

Frieden (Halle) spielt am Sonnabendabend in Halle gegen Anhalt.

Frieden I-Schottener I 2:2.

Die Schottener brachten es auf dem Meinen Platz in Schottener nur zu einem Unentschieden, ein verdienstvoller Sieg wurde nicht errungen. — II gegen Schottener II 2:0; Sun.—Schottener Jun. 6:1.

Mittelwiesenspiele aus Mitteldeutschland.

Leipzig: Spielvereinigung-Fortuna 2:4 (1:2). III. Jena-Luz.-Sportfreunde 3:2 (2:1). Wader gegen Wartburg-Ladler Sportfreunde 4:0 (3:0). — Jura-Ladler-Frieden-Bremer Spielvereinigung 3:1 (1:0).

Siehst Du.. das ist er!!
den ganz Merseburg sucht!

der elegante Herr mit dem fabelhaften Fischer-Anzug. Einer v. den mehreren 10000 Herren-Bekleidungsstücken eigen, Fabrikationsprogramm, die von einer beispiellosen Verbilligung zeugen.

Herren-Anzüge mod. Farben u. Schnitte 16⁰⁰ 28.- 36.- 48.-
Blaue Anzüge rein Kammgarn 28.- 39.- 46.- 58.-
Sport-Anzüge strapazierfähig 18⁰⁰ 22.- 29.- 36.-
Bauch-Anzüge für jede Figur 32.- 44.- 49.- 56.-

Fischer
G. m. b. H.
Großes Fachgeschäft mit eigener Kielederfabrik
Merseburg — Entenplan 4

